

Einbauanleitung für ANRIN Hofeinlauf

Mit ANRIN Entwässerungssystemen soll anfallendes Niederschlagswasser sicher und schnell abgeleitet werden. Darüber hinaus haben die Bauelemente die Aufgabe, statische und dynamische Belastungen, die sich aus den verkehrsbedingten Beanspruchungen ergeben, aufzunehmen und in die Umgebung des Baugrundes abzutragen.

Bei Auswahl, Planung und Einbau von ANRIN Entwässerungssystemen sind auszugsweise die nachstehenden technischen Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung zu beachten.

Bei den nachfolgenden Einbauvorschriften handelt es sich um schematische Darstellungen. Diese sind beispielhaft und unverbindlich. Die hier gemachten Angaben beziehen sich auf unsere langjährige Erfahrung im Tief- und Straßenbau bzw. den derzeitigen Stand der Technik. Unabhängig davon sind Planer und Verarbeiter in jedem Fall verpflichtet, die Produkte und die Einbauanleitung auf ihre Eignung zu prüfen. Die beispielhaften Details sind vereinfachte Ausführungsvorschläge. Konstruktionsaufbauten sind objektspezifisch neu zu erstellen.

Wichtig: Roste beim Einbau einlegen.



1. Rohrleitung zum Hofeinlauf richten. Baugrube ausheben und Betonbett gemischt aus 3 Teilen Sand + 1 Teil Zement + 1 Teil Wasser einfüllen.



2. Hofeinlauf auf Betonbett setzen. Rohrleitung anschließen. Bei Anschluss eines Regenfallrohres, die Vorformung am Aufsatzkasten öffnen und Rohrstützen einsetzen.



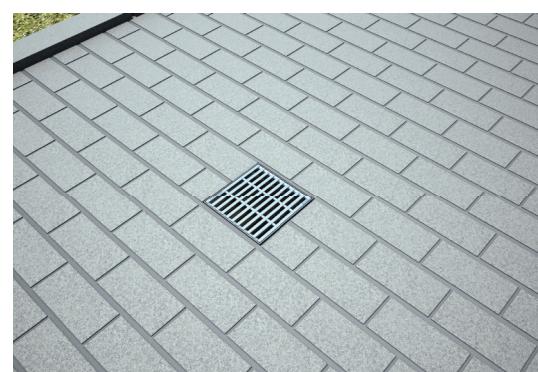
3. Hofeinlauf waagerecht ausrichten. Betonbett auffüllen und an den Flanken des Einlaufkastens hochführen.



4. Grube mit Schotter auffüllen und sorgfältig verdichten.



5. Abdeckrost aufliegen.



6. Pflaster verlegen. Der Belag sollte 2 bis 5 mm höher als der Abdeckrost abschließen.